



Dieter Reiter

Grußwort



Das ist ja seit langem schon ein erklärtes Ziel der Münchner Stadtpolitik: die selbstbestimmte, uneingeschränkte und gleichberechtigte Teilhabe aller Menschen, unabhängig von Alter, Geschlecht oder sexueller Orientierung, egal ob mit oder ohne Migrationshintergrund, ob mit oder ohne Handicap. Immer wieder ging und geht unsere Stadt da mit gutem Beispiel voran, auch und zumal bei der Gleichstellungsarbeit für Menschen mit Behinderung: Seit über 40 Jahren bereits ist der Münchner Behindertenbeirat aktiv, vor über 10 Jahren kam der städtische Behindertenbeauftragte hinzu.

Beide haben zusammen mit den engagierten Münchner Verbänden und Einrichtungen ganz maßgeblichen Anteil daran, dass München heute zu Recht als eine der behindertenfreundlichsten Städte in Deutschland gilt.

Als weiterer Meilenstein wurde 2013 der Münchner Aktionsplan zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention beschlossen, der unter dem programmatischen Titel „München wird inklusiv“ insgesamt 47 Maßnahmen in allen Lebensbereichen umfasst: von früher Förderung und Bildung über Gesundheit, Arbeit, Mobilität, Wohnen, Freizeit, Kultur und Sport bis hin zu Aspekten sozialer Sicherheit und selbstbestimmter Lebensführung und der Teilhabe am öffentlichen und politischen Leben. Doch entscheidend dabei ist, dass nicht nur die Betroffenen und einige Experten, sondern möglichst viele Bürgerinnen und Bürger sich dafür einsetzen, dieses ambitionierte Vorhaben zu verwirklichen. Jede Initiative, die München auf dem Weg zur inklusiven Stadtgesellschaft unterstützt und voranbringt, ist daher hochwillkommen.

Die Inklusionsfackel des Netzwerks Inklusion Deutschland gibt dafür ein im Wortsinn leuchtendes Vorbild. Ich freue mich jedenfalls sehr, dass die Deutschlandtour dieser Großaktion auch in der bayerischen Landeshauptstadt Station macht. Und deshalb habe ich auch sehr gerne für den Aktionstag in München die Schirmherrschaft übernommen, sage den Organisatorinnen, Organisatoren sowie allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern ganz herzlichen Dank und wünsche dem Projekt – nicht nur in München – einen vollen Erfolg!

Dieter Reiter